

Avis = Nachrichten

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Unsere Kunstdenkmäler : Mitteilungsblatt für die Mitglieder der Gesellschaft für Schweizerische Kunstgeschichte = Nos monuments d'art et d'histoire : bulletin destiné aux membres de la Société d'Histoire de l'Art en Suisse = I nostri monumenti storici : bollettino per i membri della Società di Storia dell'Arte in Svizzera**

Band (Jahr): **2 (1951)**

Heft 1

PDF erstellt am: **16.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

wie Elsaß usw. sind ebenfalls gut vertreten, außerdem einzelne Künstler wie Holbein und andere. Sie dient speziell für kunsthistorische Vorträge an der Universität, steht aber auch einem weiteren Publikum zur Benützung offen. Die *umfangreiche Photosammlung* gewinnt ständig an Bedeutung und umfaßt bereits 300 große Schachteln. Die Abbildungen und Aufnahmen sind nach Orten, Künstlern, und Sachkategorien übersichtlich geordnet, wobei wiederum einzelne Gebiete besonders gut vertreten sind. — Wer sich für die *gedruckten Jahresberichte* interessiert, erhält diese auf Wunsch durch das Archiv, Basel, Steinenberg zugestellt.

AVIS

La Société Suisse des Sciences Morales

tiendra son assemblée générale le 6 mai 1951. Tous nos membres sont autorisés à y prendre part. Le programme leur sera adressé sur demande par notre secrétariat.

La Revue suisse d'archéologie et d'histoire de l'art

est non seulement la revue d'art la plus scientifique et la mieux informée, elle tient aussi au courant des recherches les plus récentes. Dans le dernier cahier (n° 4) de 1950, l'auteur des «Monuments d'art et d'histoire du canton de Lucerne» donne connaissance de ses découvertes importantes de plans d'églises et de cloîtres baroques. La deuxième partie de son travail paraîtra dans le prochain numéro. Nous sommes heureux que l'inventaire des monuments ait donné l'occasion à Monsieur Reinle de découvrir ce précieux matériel. Nous saisissons l'occasion pour recommander chaudement cette revue à nos membres. Ils peuvent s'y abonner auprès de l'Editeur Birkhäuser à Bâle au prix de faveur de Fr. 12.80 par an.

Monuments d'art et d'histoire du canton de Thurgovie

Le travail d'Albert Knoepfli annoncé dans le volume «Thurgau I», à la page 12, sur une étude plus détaillée des antiquités cantonales (sceaux, armoiries, drapeaux, monnaies, anciennes cartes topographiques de la Thurgovie et des territoires qui lui étaient soumis) a paru dans le cahier n° 87 des «Thurgauische Beiträge zur Vaterländischen Geschichte» et comme tirage à part. Celui-ci peut être obtenu au prix de Fr. 1.50. Les intéressés peuvent adresser leurs commandes aux archives cantonales, Frauenfeld, Thurgovie.

Bulletin 1950

La Maison Schlatter S. A., à Berne, Gutenbergstraße 14, se charge de la reliure des 4 bulletins trimestriels de «Nos monuments d'art et d'histoire» pour le prix de Fr. 3.—. Les bulletins sont à adresser directement à l'atelier de reliure.

Un exemple à suivre

Le Grand Conseil du canton d'Argovie a ratifié un projet présenté par l'archéologue cantonal et par l'auteur des Monuments d'art et d'histoire du canton d'Argovie. Ce projet, approuvé par le Conseil d'Etat, consistait à augmenter de Fr. 5000 à Fr. 20 000 le crédit ordinaire accordé par l'état pour les travaux d'entretien des monuments d'art et d'histoire et pour les fouilles.

Eglise de Schongau, canton de Lucerne

Nous constatons avec plaisir que l'appel lancé dans notre dernier bulletin a trouvé partout beaucoup d'écho. La Société d'histoire du Seetal, à Seengen, nous fait savoir, par l'entremise de Monsieur Bosch, qu'un comité pour la conservation de cette église a été fondé. Lors de l'assemblée des délégués du 14 janvier, il a décidé à l'unanimité de tout entreprendre pour sauver ce monument. C'est une perspective réjouissante, les moyens font cependant toujours défaut. Les dons seront reçus avec reconnaissance par le comité.

NACHRICHTEN

Die Schweizerische Geisteswissenschaftliche Gesellschaft

hält ihre Generalversammlung am 6. Mai 1951 ab. Zur Teilnahme sind alle unsere Mitglieder berechtigt. Das Programm wird ihnen auf Wunsch von unserm Sekretariat zugestellt.

Die Zeitschrift für Schweizerische Archäologie und Kunstgeschichte (ZAK)

ist nicht nur die wissenschaftlich wohlfundierteste Kunstzeitschrift unseres Landes, sondern sie berichtet auch fortlaufend über die neuesten Forschungen. In der letzten Lieferung Nr. 4 / 1950 berichtet der Mitarbeiter der luzernischen Kunstdenkmäler Dr. A. Reinle über seinen *bedeutsamen Fund barocker Kirchen- und Klosterpläne*. Der zweite Teil seiner Arbeit erscheint in der nächsten Nummer. Wir freuen uns, daß Dr. Reinle im Zusammenhang mit der Inventarisierung dieses wertvolle Material gefunden hat. Gerne benützen wir die Gelegenheit, unsern Mitgliedern die Zeitschrift zu empfehlen, welche sie zum reduzierten Abonnementspreis von Fr. 12.80 beim Verlag Birkhäuser beziehen können.

Mitteilungsblatt 1950

Den *Einband* des ersten Jahrganges des *Mitteilungsblattes* «*Unsere Kunstdenkmäler*» besorgt Ihnen die Buchbinderei Schlatter AG., Bern, Gutenbergstr. 14, zum Preis von Fr. 3.—. Die Mitteilungsblätter sind direkt an die Buchbinderei zu senden.

Kirche von Schongau, Kanton Luzern

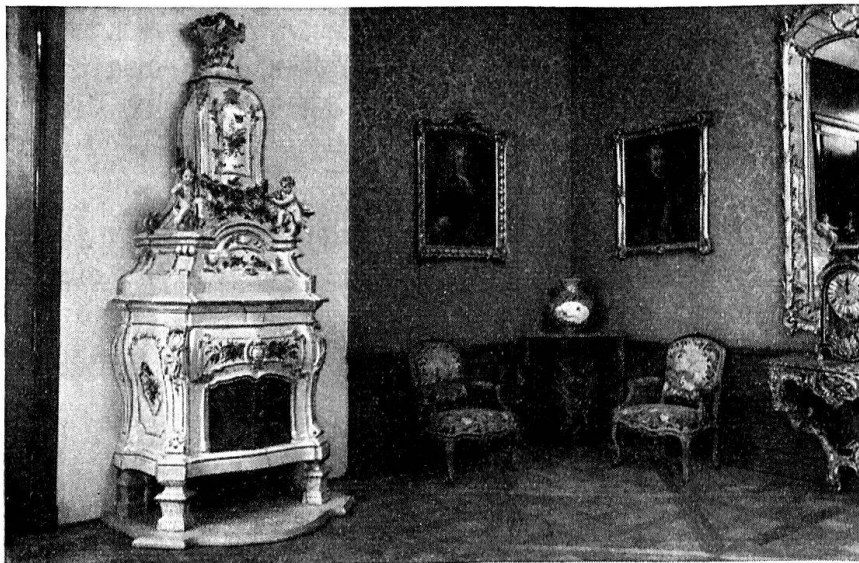
Unser Mahnruf in der letzten Nummer des Mitteilungsblattes hat überall Echo gefunden. Es freut uns, dies feststellen zu dürfen. Wie uns im Auftrag der Historischen Vereinigung Seetal in Seengen durch Herrn Dr. Bosch berichtet wird, hat sich ein Komitee für die Erhaltung dieser Kirche gebildet, das in der Delegiertenversammlung vom 14. Januar in einer einhellig gebilligten Resolution beschlossen hat, alles zu unternehmen, um dieses Denkmal zu retten. Die Aussichten sind recht erfreulich, doch fehlt es immer noch an Mitteln. Für Beiträge ist das Komitee dankbar.

Zur Nachahmung empfohlen

Der Große Rat des Kantons Aargau hat in seiner Budgetsitzung für 1951 einem vom Kantonsarchäologen und vom Bearbeiter der aargauischen Kunstdenkmäler vorgebrachten und vom Regierungsrat gebilligten Antrag zugestimmt, es sei der ordentliche Kredit für die Staatsbeiträge an die Erhaltung von Kunstdenkmälern und an Ausgrabungen von Fr. 5000.— auf Fr. 20 000.— zu erhöhen.

Kunstdenkmäler des Kantons Thurgau

Die auf S. 12 des Bandes Kdm. Thurgau I angekündigte Arbeit von Albert Knoepfli über die eingehendere Behandlung der kantonalen Altertümer (Siegel, Wappen, Fahnen, Münzen, alte Karten des Thurgaus und größerer seiner Gebiete) erschien in den Thurgauische Beiträgen zur Vaterländischen Geschichte Heft 87 (1950) und als Separatum. Dieses kann Interessenten zum Preise von Fr. 1.50 durch das Staatsarchiv Frauenfeld, zugestellt werden.



Salon Louis XV. mit Ofen aus Straßburger Fayence um 1760 aus dem neu eröffneten Kirschgarten Museum in Basel (Führung 30. März).